

gwt Starnberg GmbH

Nachhaltige Entwicklung an und um den Sonderflughafen / Campus

Oberpaffenhofen

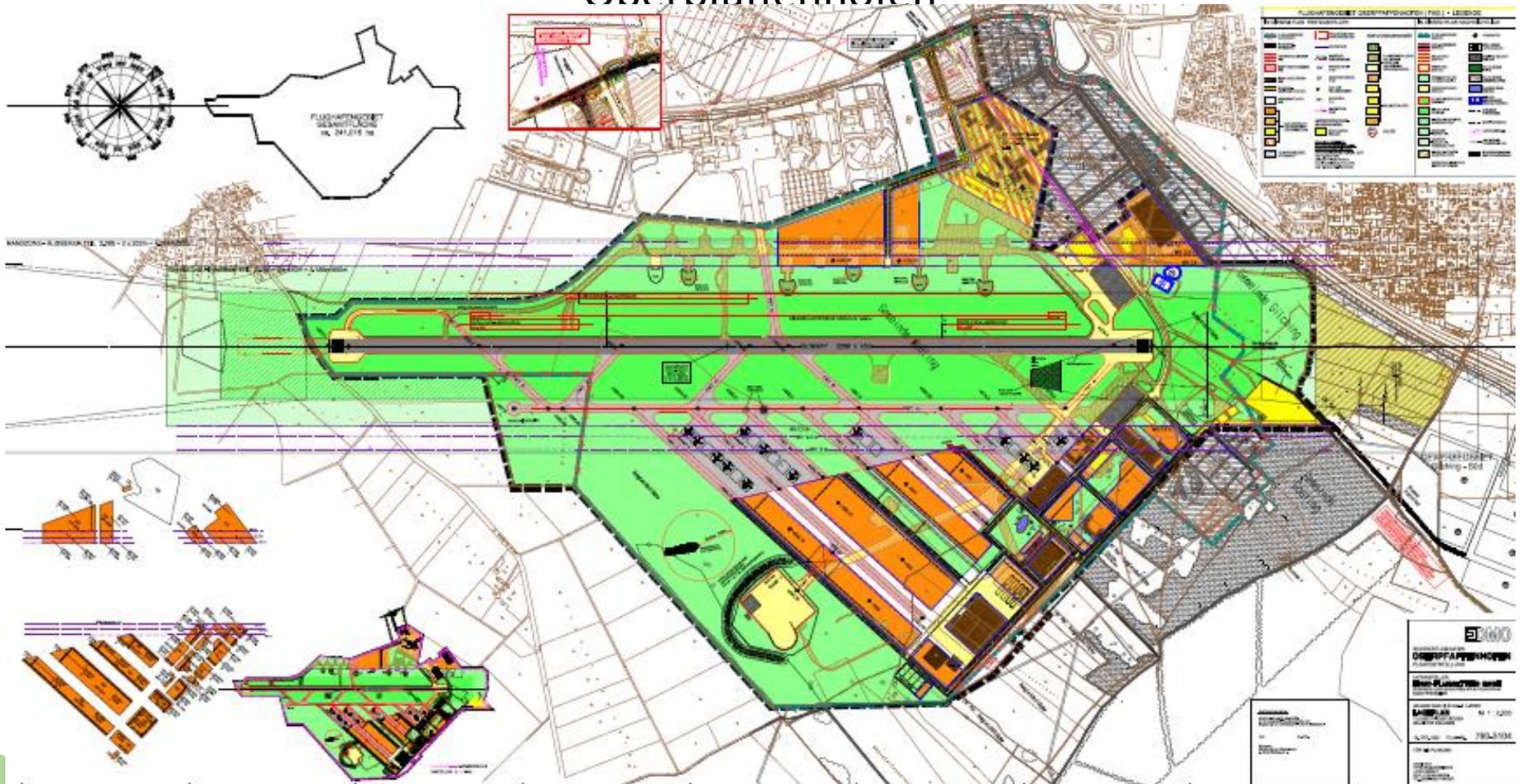
Gemeinderat Gauting 20. Juli 2021



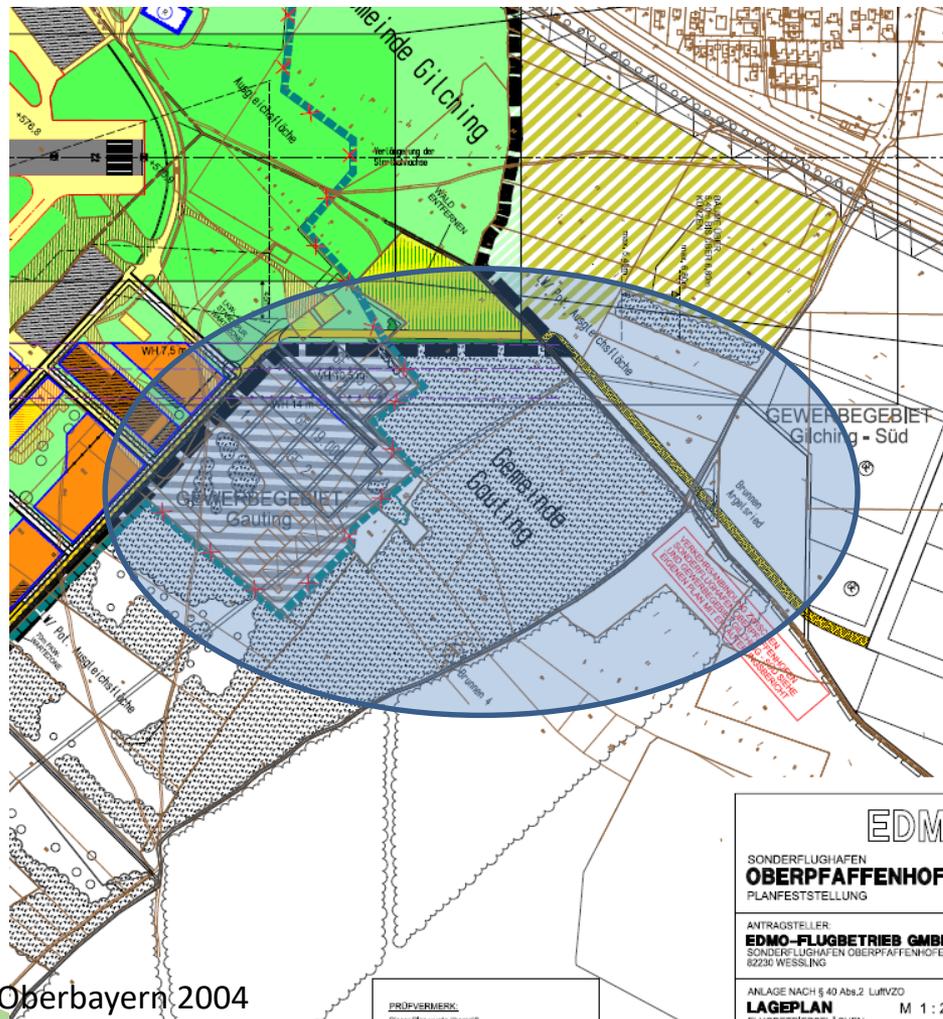
Gesellschaft für Wirtschafts-
und Tourismusentwicklung
im Landkreis Starnberg mbH



Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Obernfaffenhofen



Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen



Quelle: Regierung von Oberbayern, 2004



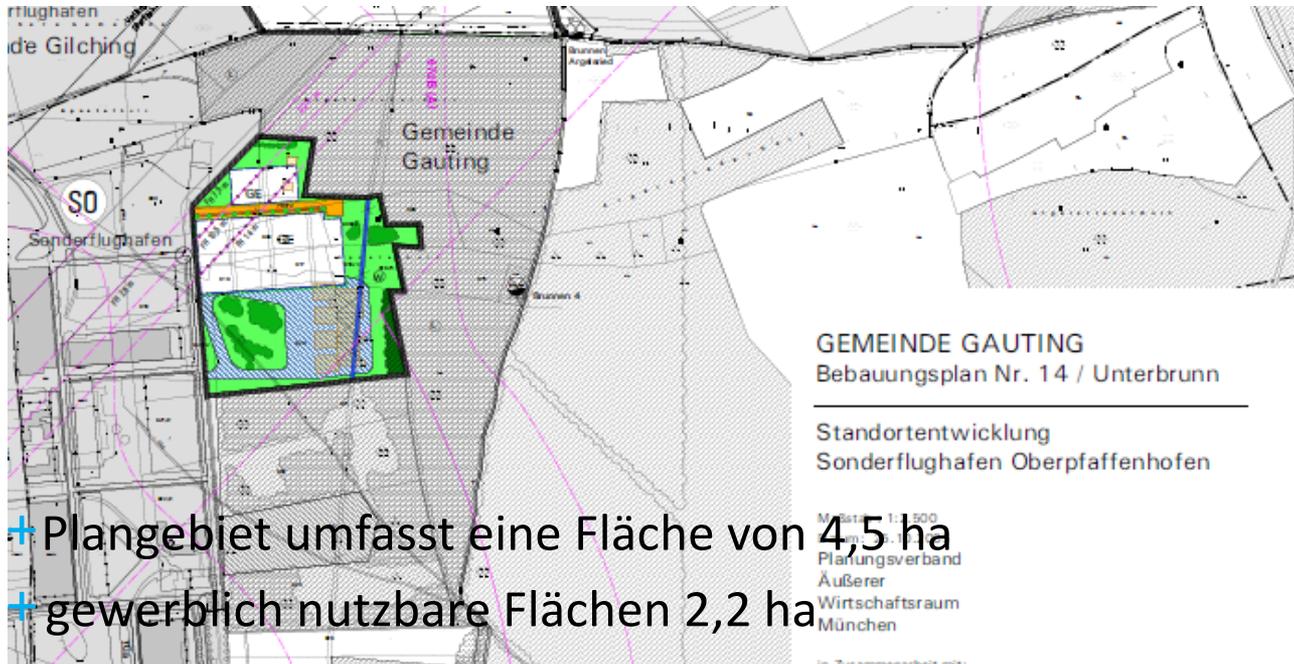
Gesellschaft für Wirtschafts- und Tourismusentwicklung im Landkreis Starnberg mbH



Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling,
Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus
Oberpfaffenhofen

*„Die Verkehrserschließung Ost ist
spätestens dann zu realisieren, wenn die
Gesamtzahl der Arbeitsplätze auf dem
Flughafengelände 6.000 oder mehr
beträgt. Sofern die Westumfahrung
Weßling bereits hergestellt worden sein
sollte, erhöht sich die genannte Zahl auf
7.500.“*

Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpaffenhofen



- + Plangebiet umfasst eine Fläche von 4,5 ha
- + gewerblich nutzbare Flächen 2,2 ha
- + die gewerbliche Nutzung verursacht einen rechnerischen Ausgleichsbedarf von 1,75 ha, davon werden 1,71 ha innerhalb des Plangebiets nachgewiesen
- + weitere 400 qm Ausgleichsfläche werden auf einem Grundstück südlich ausgewiesen
- + Antrag auf Verlegung der Ausgleichsflächen im BA Gauting positiv beschieden

Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen



Gemeindegebiet Gauting,
ein Großteil bebaut

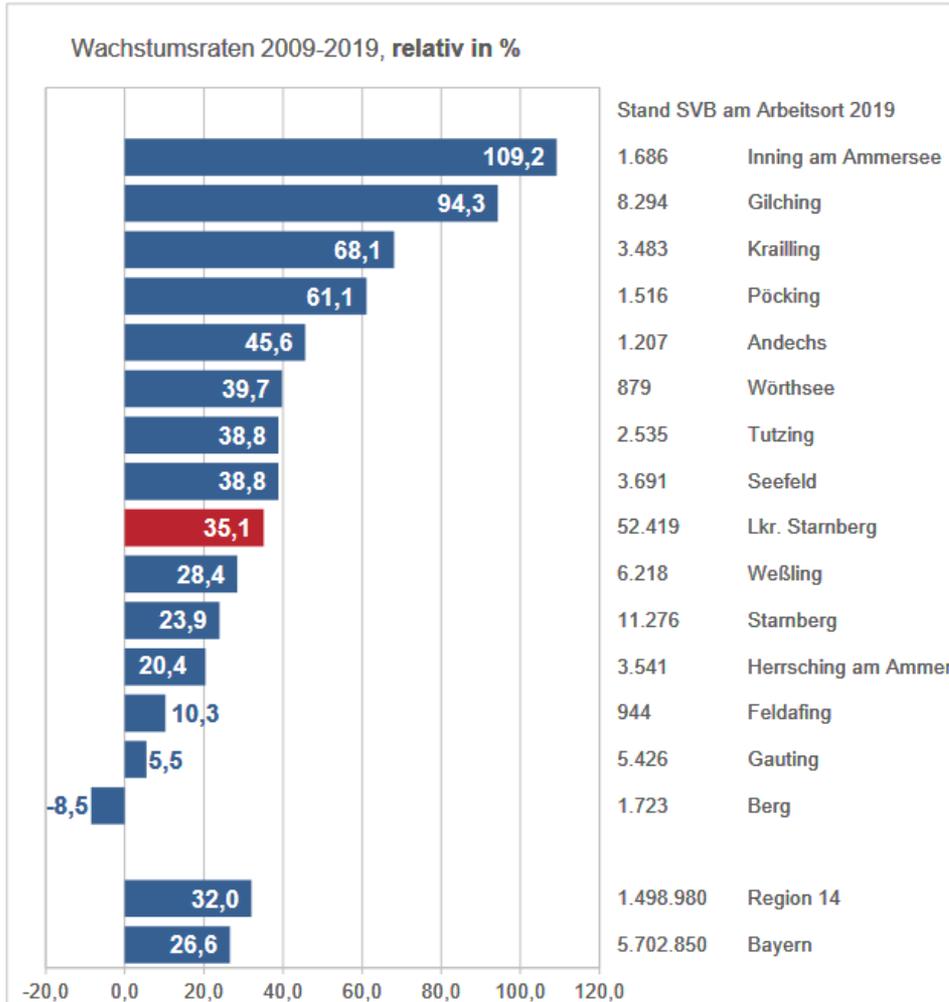
Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen



Gemeindegebiet Gauting,
davon ein Großteil bebaut

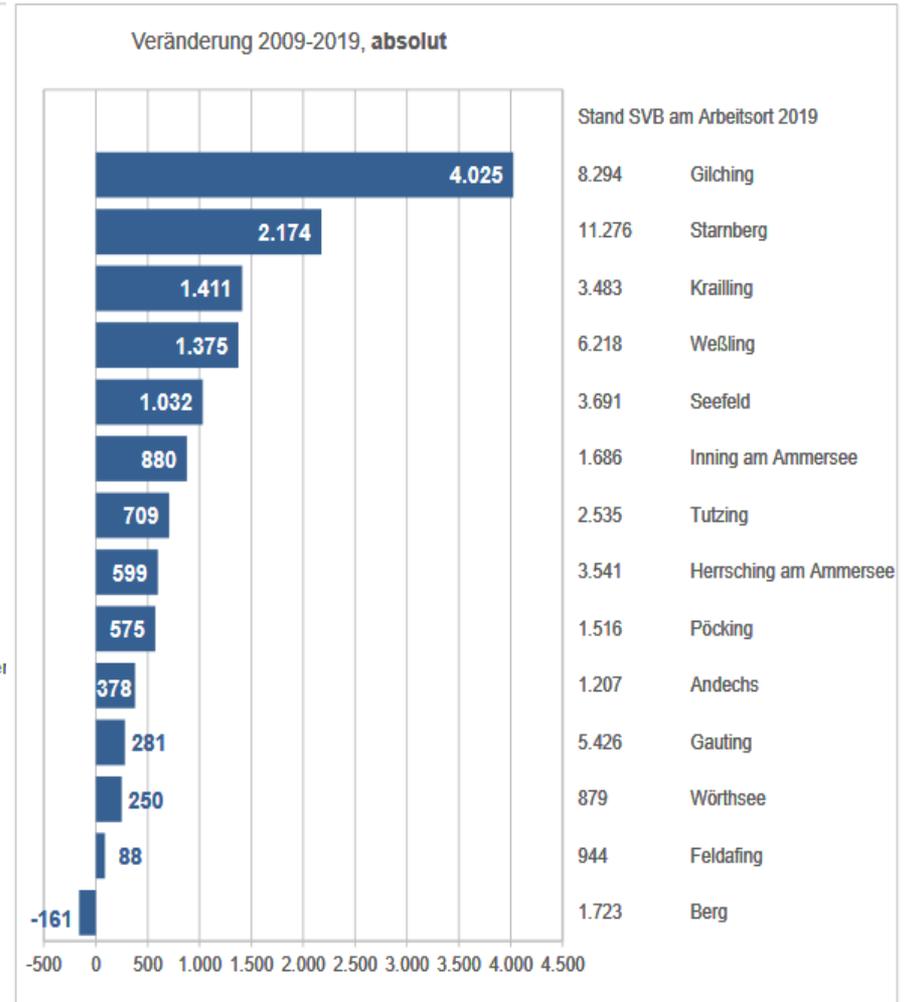
4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

4.1 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsplatz in den Kommunen des Landkreises Landkreis Starnberg



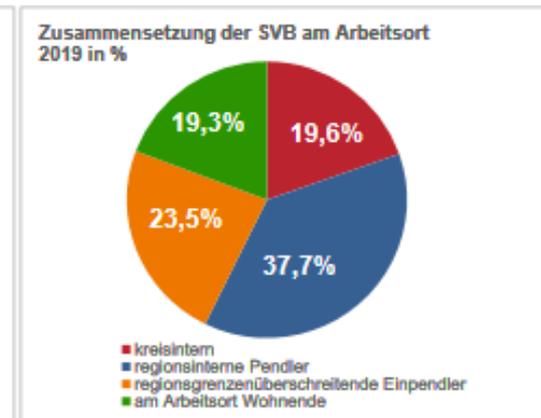
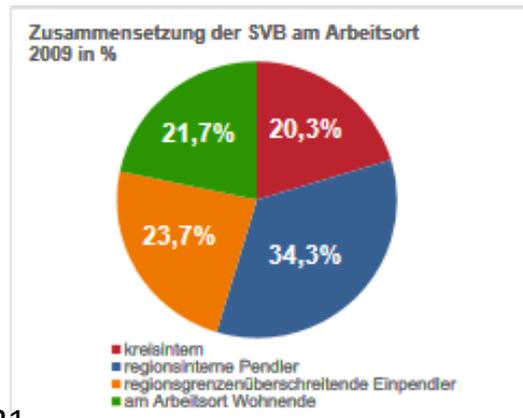
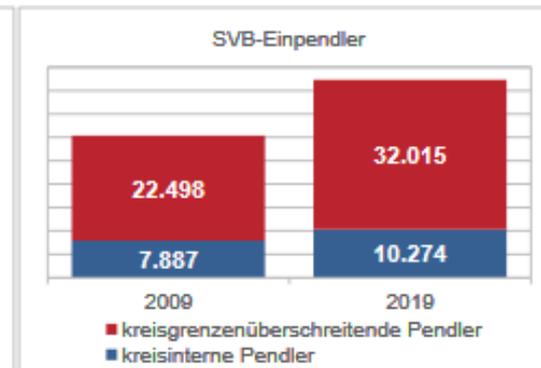
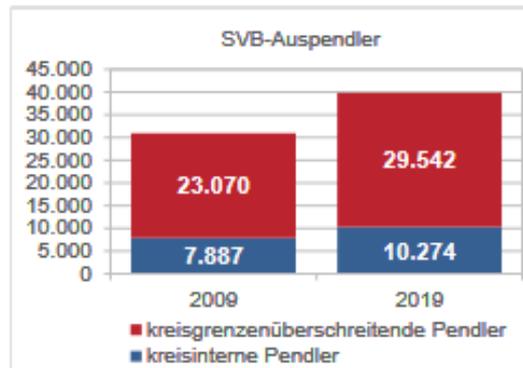
4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

4.1 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsplatz in den Kommunen des Landkreises Landkreis Starnberg



5.1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler Landkreis Starnberg

Jahr	kreisintern	SVB-Pendler				Pendler-saldo Ein- minus Auspendler
		kreisgrenzenüberschreitend		darunter nach Stadt München		
		Ein- pendler	Aus- pendler	abs.	%	
2009	7.887	22.488	23.070	13.452	58,3	-572
2010	8.015	22.689	23.256	13.441	57,8	-567
2011	8.314	23.407	23.992	13.807	57,5	-585
2012	8.444	24.332	24.875	14.331	57,6	-543
2013	8.698	25.388	25.276	14.369	56,8	112
2014	9.025	26.081	25.907	14.593	56,3	174
2015	9.221	27.250	26.605	14.908	56,0	645
2016	9.412	29.025	27.409	15.187	55,4	1.616
2017	9.615	29.661	28.446	15.669	55,1	1.215
2018	9.848	30.639	29.027	15.896	54,8	1.612
2019	10.274	32.015	29.542	16.165	54,7	2.473



Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen

- + seit Mai 2020 erste Gespräche über Neuordnung und Entwicklung von Gewerbeflächen am Standort Campus SFO
- + Basis ist die gfw Ausarbeitung zur Entwicklung von Gewerbeflächen vom September 2010 (siehe folgende Folien)
- + zahlreiche Abstimmungsgespräche zwischen den Kommunen, Landrat, BEWOS unter Moderation von Landrat & gwt
- + größtmögliche Berücksichtigung aller kommunaler Interessen

Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen

- + Prämisse: weitere gewerbliche Entwicklung ermöglichen (insbesondere für Unternehmen aus der Region) bei gleichzeitigem Schutz der Naturräume
- + Konzentration auf vorgenutzte / bebaute / versiegelte / beplante Flächen
- + Schaffung neuer Gewerbeflächen in der Nähe bereits bestehender Flächen und mit guter ÖPNV- und IV-Anbindung
- + Verzicht auf große Eingriffe in das Unterbrunner Holz

Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen

+ Aktuelle Entwicklungen:



Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen

+ Aktuelle Entwicklungen:





ACHTUNG: Planungsideen von 2010

Weiterentwicklung Sonderflughafen Oberpfaffenhofen – mögliche Gewerbergwerksausweisungen

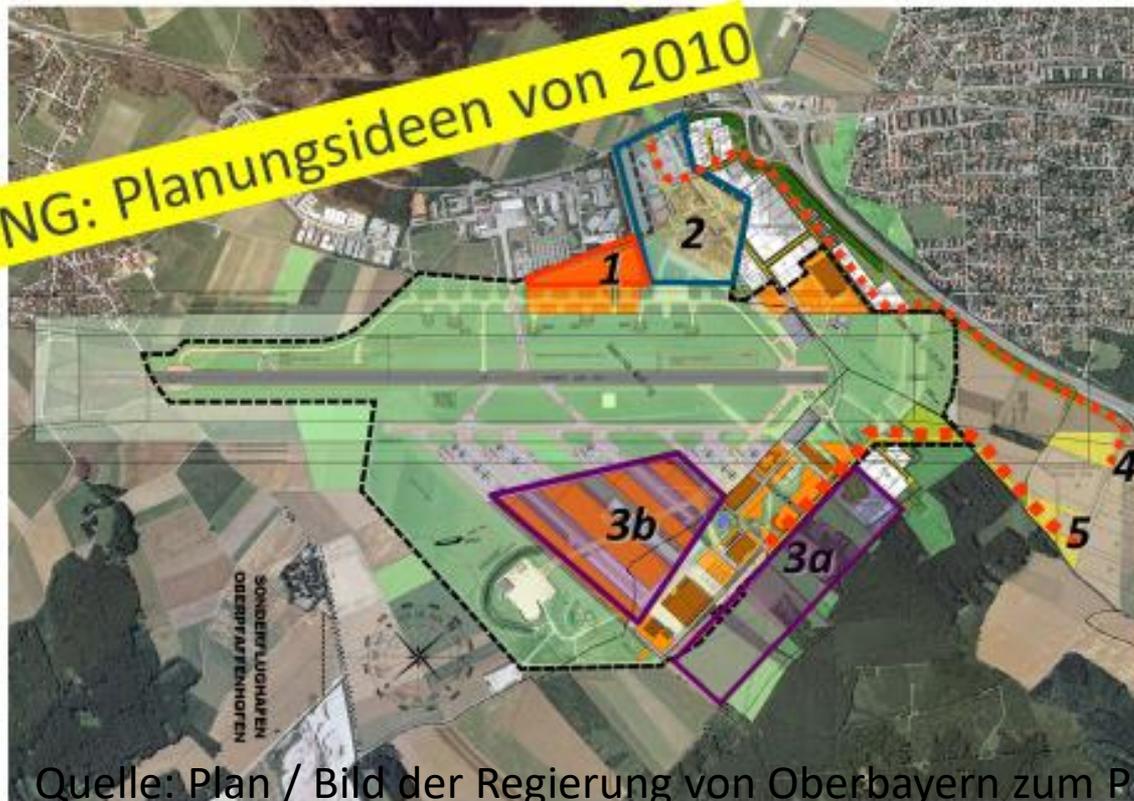
Streng vertraulich – da nur Diskussionsgrundlage

Starnberg, 22. September 2010

Streng vertraulich – da nur Diskussionsgrundlage

Sonderflughafen Oberpfaffenhofen – mögliche Entwicklung

ACHTUNG: Planungsideen von 2010



- 1: mögliche Erweiterung DLR
- 2: Gewerbegebiet mit Affinität zum DLR, ASTO-Park etc.
- 3a: Gewerbegebiet mit Fokus auf Medizin, Leichte Produktion
- 3b: langfristig evtl. Gewerbefläche für Entwicklung/Produktion
- 4: Verbindungsstraße Gilching-Süd – GE SFO
- 5: Verbindungsstraße Gilching Süd – Ostteil SFO

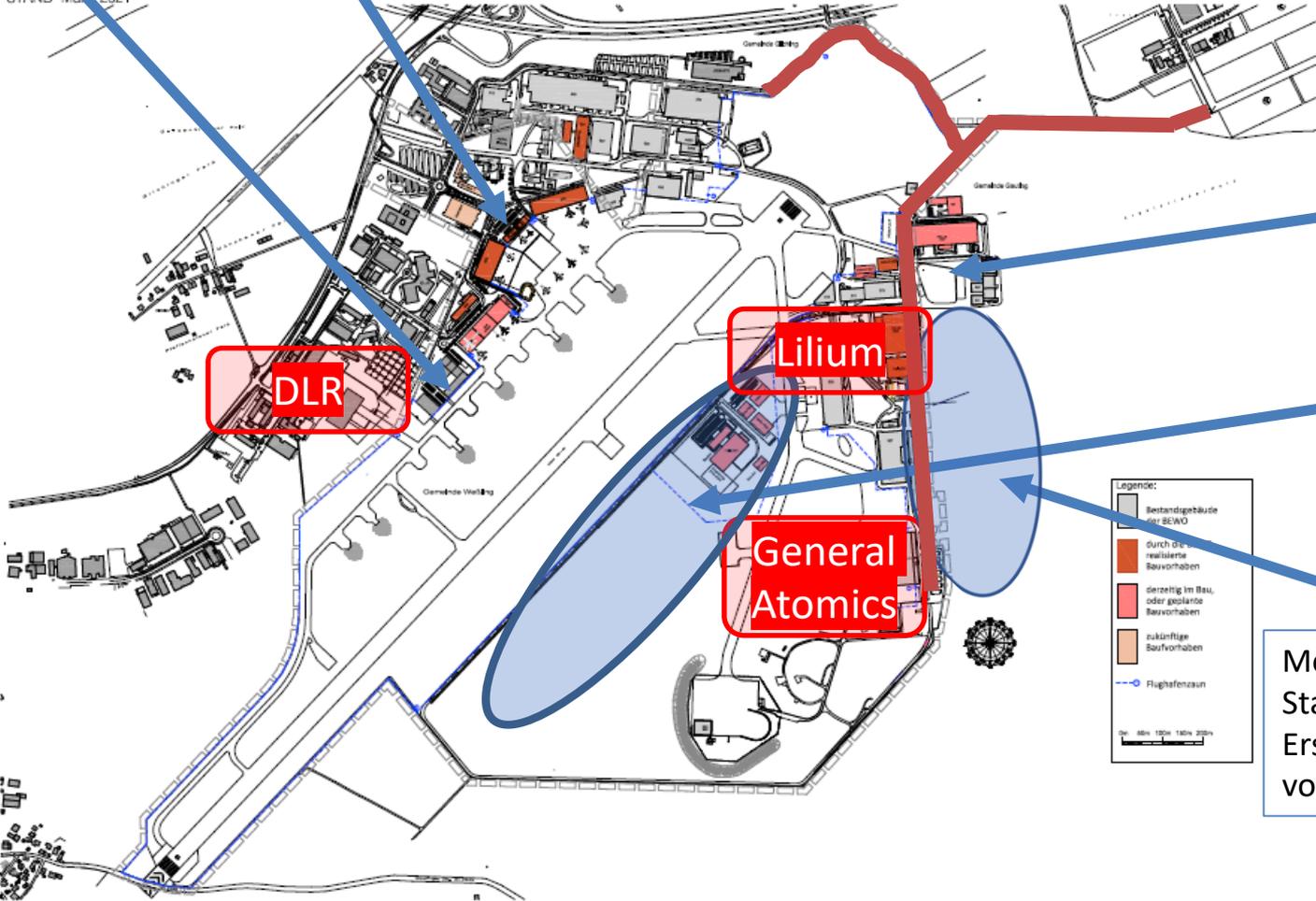
Quelle: Plan / Bild der Regierung von Oberbayern zum Planfeststellungsbeschluss

ADAC
Luftrettung

neue Zufahrt &
Empfangsgebäude

KERMER ARCHITEKTEN
STAND MAI 2021

FLUGHAFEN OBERPFAFFENHOFEN ÜBERSICHTSPLAN

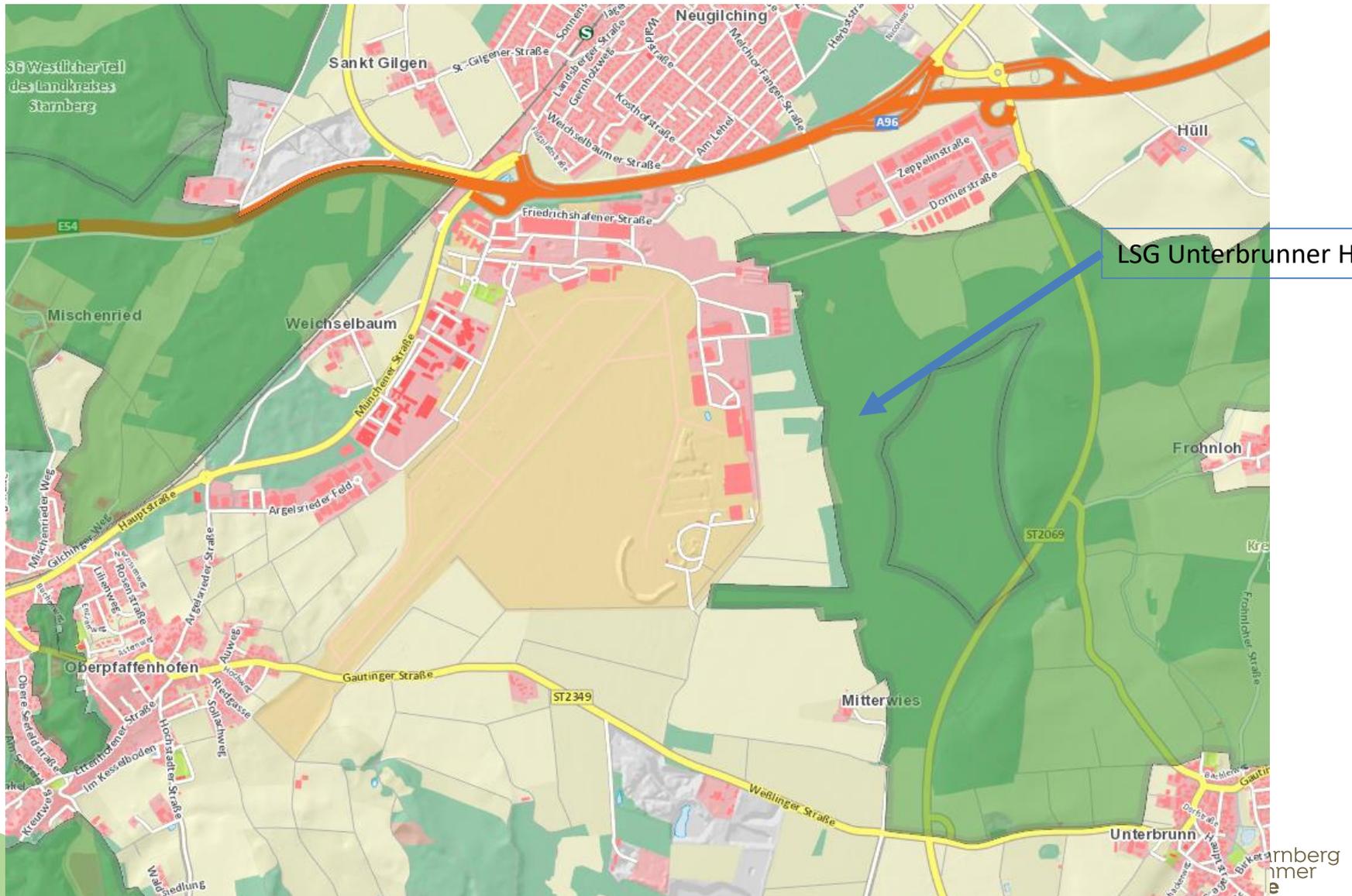


AML, Diashop auf
Gautinger Flur,
Bplan 14

Gewerbeflächen für flug-
affines Gewerbe auf
Weißlinger Flur.

Mögliches GE Gauting neu.
Start FNP- und Bplan-Verfahren.
Erschließungsstraße bereits
vorhanden

Landschaftsschutz Unterbrunner Holz:



Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen

- + keine Veränderung des status quo (Planfeststellungsbeschluss)
- + weniger Versiegelung und Flugbetriebsflächen im PFB-Gebiet
- + Erschließungsstraße bereits durch EDMO errichtet
- + neue GE-Flächen (ca. 12-15 ha) direkt östlich PFB-angrenzend auf Gautinger Flur

Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen

- + homogene Gewerbeentwicklung im und direkt am (Alt)Standort Flughafen
- + erhebliche Minimierung des Eingriffs in Natur und Landschaft und des Flächen“verbrauchs“
- + Verkehrsanbindung der Gewerbeflächen Gauting und Weßling über die BAB 96 (2 Anschlüsse) und die Umfahrung Ober- und Unterbrunn
- + Standortsicherung für Unternehmen, insb. heimische Betriebe, durch Expansionsflächen

Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen

- + Verkehrsgünstige Lage der Gewerbeflächen, Anbindungsgebot wird eingehalten
- + Keine Beeinträchtigung des Wasserschutzgebietes der Wassergewinnung Vier-Seen-Land (Abstimmung läuft seit 10 Monaten)
- + Langfristige Sicherung des Gewerbesteueraufkommens für alle drei Kommunen

Interkommunale Zusammenarbeit Gauting, Gilching, Weßling, Landkreis Starnberg und Flughafen Sonderflughafen / Campus Oberpfaffenhofen

Die nächsten Schritte:

- + Gespräche mit den Grundstückseigentümern
- + Information der Gemeinderäte
- + Einstieg in das Verfahren (FNP, B-Plan)
- + Bürgerbeteiligung
- + Ruhen lassen der Arbeiten ECOPark
- + endgültige Abstimmung Wassergewinnung Vier-Seen-Land

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



gwt
STARNBERG

Gesellschaft für Wirtschafts-
und Tourismusentwicklung
im Landkreis Starnberg mbH

starnberg
ammer
see